



23 001 005 - 1

Eltako

Analog einstellbares Multifunktions-Zeitrelais MFZ12DX-UC mit 18 Funktionen

Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlages!

Temperatur an der Einbaustelle:
-20°C bis +50°C.
Lagertemperatur: -25°C bis +70°C.
Relative Luftfeuchte:
Jahresmittelwert <75%.

**1 Wechsler potenzialfrei 10 A/250 V AC,
230 V-LED-Lampen bis 200 W, Glühlampen
2000 W*.**

Stand-by-Verlust nur 0,02-0,6 Watt.

Reiheneinbaugerät für Montage auf Trag-
schiene DIN-EN 60715 TH35.

1 Teilungseinheit = 18 mm breit, 58 mm tief.

**Mit der Eltako-Duplex-Technologie (DX)
können die normalerweise potenzialfreien
Kontakte beim Schalten von 230V-Wech-
selspannung 50Hz trotzdem im Nulldurch-
gang schalten und damit den Verschleiß
drastisch reduzieren. Hierzu einfach den
N-Leiter an die Klemme (N) und L an 15 (L)
anschießen. Dadurch ergibt sich ein zu-
sätzlicher Stand-by-Verbrauch von nur
0,1 Watt.**

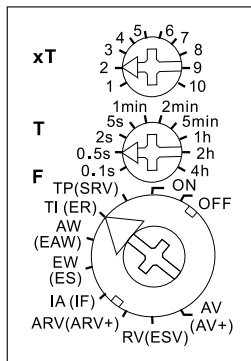
Universal-Steuerspannung 12..230 V UC.

Versorgungsspannung wie die Steuer-
spannung. Zeiten zwischen 0,1 Sekunden
und 40 Stunden sind einstellbar.

**Durch die Verwendung eines bistabilen
Relais gibt es auch im eingeschalteten
Zustand keine Spulen-Verlustleistung und
keine Erwärmung hierdurch.**

Nach der Installation die automatische
kurze Synchronisation abwarten, bevor der
geschaltete Verbraucher an das Netz gelegt
wird.

Funktions-Drehschalter



Die Leuchtdiode unter dem großen Dreh-
schalter informiert während des Zeitab-
laufes über die Kontaktstellung. Sie blinkt
solange der Arbeitskontakt 15-18 offen ist
(15-16 geschlossen) und leuchtet ständig,
solange der Arbeitskontakt 15-18 ge-
schlossen (15-16 offen) ist.

Die Zeitbasis T wird mit dem mittleren
rastenden Drehschalter **T** eingestellt.
Als Basiswerte stehen 0,1 Sekunde, 0,5 Se-
kunden, 2 Sekunden, 5 Sekunden, 1 Minute,
2 Minuten, 5 Minuten, 1 Stunde, 2 Stunden
und 4 Stunden zur Wahl. Die Gesamtzeit er-
gibt sich aus der Zeitbasis multipliziert mit
dem Multiplikator.

Der Multiplikator xT wird mit dem rasten-
den Drehschalter **xT** eingestellt und liegt
zwischen 1 und 10. Somit lassen sich Zeiten
zwischen 0,1 Sekunden (Zeitbasis 0,1 Sekun-
den und Multiplikator 1) und 40 Stunden
(Zeitbasis 4 Stunden und Multiplikator 10)
einstellen.

* Die maximale Last kann ab einer Verzö-
gerungs- oder Taktzeit von 5 Minuten
genutzt werden. Bei kürzeren Zeiten
reduziert sich die maximale Last wie
folgt: Bis 2 Sekunden auf 15 %, bis 2 Mi-
nuten auf 30 %, bis 5 Minuten auf 60 %.

Je nach Anschluss der Stromversorgung an
die Klemmen B1-A2 oder B2-A2 können **zwei
unterschiedliche Funktionsebenen** ausge-
wählt werden.

**Funktionen F bei Anschluss der
Stromversorgung an B1-A2**

(Stand-by-Verlust 0,02-0,4W)

RV = Rückfallverzögerung

AV = Ansprechverzögerung

TI = Taktgeber mit Impuls beginnend

TP = Taktgeber mit Pause beginnend
IA = Impulsgesteuerte Ansprech-
verzögerung (z. B. automatischer
Türöffner)

EW = Einschaltwischer

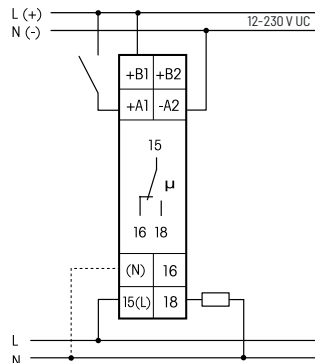
AW = Ausschaltwischer

ARV = Ansprech- und Rückfallverzögerung

ON = Dauer EIN

OFF = Dauer AUS

Anschlussbeispiel



Bei angeschlossenem N ist die Kontakt-
schaltung im Nulldurchgang aktiv.

**Funktionen (F) bei Anschluss der
Stromversorgung an B2-A2**

(Stand-by-Verlust 0,02-0,6W)

SRV = Stromstoßschalter mit Rückfall-
verzögerung

ER = Relais

EAW = Einschalt- und Ausschaltwischer

ES = Stromstoßschalter

IF = Impulsformer

ARV+ = Additive Ansprech- und Rückfall-
verzögerung

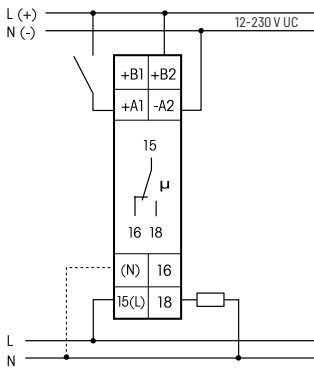
ESV = Stromstoßschalter mit Rückfall-
verzögerung und Ausschalt-
vorwarnung

AV+ = Additive Ansprechverzögerung

ON = Dauer EIN

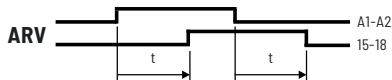
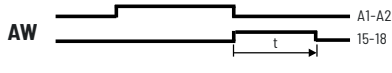
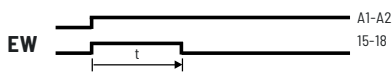
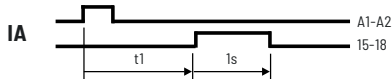
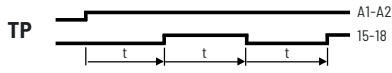
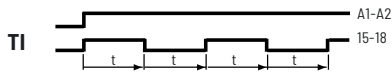
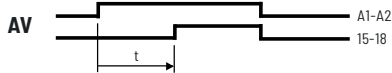
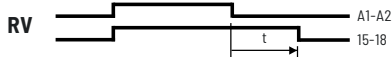
OFF = Dauer AUS

Anschlussbeispiel



Bei angeschlossenem N ist die Kontaktschaltung im Nulldurchgang aktiv.

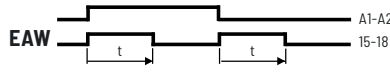
Funktionsbeschreibungen



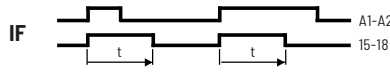
SRV = Mit Steuerimpulsen ab 50 ms schaltet der Arbeitskontakt hin und her. In der Kontaktstellung 15-18 schaltet das Gerät nach Ablauf der Verzögerungs-

zeit selbsttätig in die Ruhestellung 15-16 zurück.

ER = Solange der Steuerkontakt geschlossen ist, schaltet der Arbeitskontakt von 15-16 nach 15-18.



ES = Mit Steuerimpulsen ab 50 ms schaltet der Arbeitskontakt hin und her.



ARV+ = Funktion wie ARV, nach einer Unterbrechung der Ansprechverzögerung bleibt jedoch die bereits abgelaufene Zeit gespeichert.

ESV = Funktion wie SRV. Zusätzlich mit Ausschaltvorwarnung: ca. 30 Sekunden vor Zeitablauf beginnend flackert die Beleuchtung 3-mal in kürzer werdenden Zeitabständen. Mit einem Steuerimpuls ab der ersten Ausschaltvorwarnung wird die Verzögerungszeit neu gestartet.

AV+ = Funktion wie AV, nach einer Unterbrechung bleibt jedoch die bereits abgelaufene Zeit gespeichert.

Technische Daten

Versorgungs- und Steuerspannung UC 12-230 V

Nennschaltleistung 10 A/250 V AC



Die Zugbügelklemmen der Anschlüsse müssen geschlossen sein, also die Schrauben eingedreht, um die Geräte funktion prüfen zu können. Ab Werk sind die Klemmen geöffnet.

Bedienungsanleitungen und Dokumente in weiteren Sprachen:



<https://eltako.com/redirect/MFZ12DX-UC>



Zum späteren Gebrauch aufbewahren!

Wir empfehlen hierzu das Gehäuse für Bedienungsanleitungen GBA14.

ELTAKO GmbH

D-70736 Fellbach

Produktberatung und Technische Auskünfte:

+49 711 943 500 02

Technik-Beratung@eltako.de

eltako.com

09/2024 Änderungen vorbehalten.